

# ISOLMER® - 55

Grün-Gelb

## ISOLMER® - 55 Polyurethanschaum-Platten

**Gemischtzelliges Polyurethan-Elastomer  
für Körperschalldämmung und Erschütterungsschutz**

**Statischer Dauerlastbereich: bis N/mm<sup>2</sup>**

**0.055**

**Dynamischer Lastbereich: bis N/mm<sup>2</sup>**

**0.085**

**Seltene Lastspitzen: bis N/mm<sup>2</sup>**

**2.000**

### Spezifikation

- Tiefe Eigenfrequenzen
- Hohe Dämmwirkung bei Erschütterungen / Vibrationen
- Niedriger dynamischer Versteifungsfaktor
- Konstante Kennwerte über lange Nutzungsdauer
- Beständig gegen Beton-Bojake / Zementmilch, Öle, verdünnte Säuren und Laugen

### Produkt- / Logistikdaten

Dicke mm	12.5 und 25	Lagerhaltung	trocken lagern, nicht direktem Sonnenlicht aussetzen
Länge x Breite mm	1'000 x 500	Lagerdauer	bei korrekter Lagerung unbeschränkt

### Technische Daten

Grösse	Einheit	Wert	Norm/Bedingung	Bemerkung
Mechanischer Verlustfaktor		0.16	DIN 53513*	Richtwert
Statischer E-Modul	N/mm <sup>2</sup>	0.332	DIN 53513*	Pressung: 0.055 N/mm <sup>2</sup>
Dynamischer E-Modul bei 10 Hz	N/mm <sup>2</sup>	1.020	DIN 53513*	Pressung: 0.055 N/mm <sup>2</sup>
Rückprallelastizität	%	50	DIN EN ISO 8307	+/- 10 %
Druckverformungsrest	%	< 5	DIN EN ISO 1856	50 %, + 23 °C, 70 h 30 min nach Entlastung
Wärmeleitfähigkeit	W/(m·k)	0.07	DIN 52612-1	
Spez. Durchgangswiderstand	Ω·cm	> 10 <sup>11</sup>	DIN IEC 93	Trocken
Reibungskoeffizient Stahl μ <sub>s</sub>		0.5		Trocken
Reibungskoeffizient Beton μ <sub>s</sub>		0.7		Trocken
Brandverhaltensklasse		E	EN 13501-1	Normal entflammbar
Temperaturbeständigkeit	°C	Langzeitig: -30 bis +70 Kurzzeitig: bis +120		

\* Messung in Anlehnung an die entsprechende Norm.

### Verarbeitung

Montagefläche	Direkter Kontakt der ISOLMER® -Platten mit Weichmacher enthaltenden Materialien ist zu vermeiden (Trennlage gemäss SIA-271:2007) Anforderung Montagefläche: Tragfähigkeit > dynamischer Lastbereich. Keine losen Bestandteile. Abtaloschiert. Frei von Überzähnen und Kiesnestern. Ebenheit unter 2-m-Latte ≤ 10 mm, > 10 mm reprofiliieren. Besenrein
Verlegung	Stösse satt gestossen. Vor Betonierarbeiten sind die ISOLMER® -Platten mit 2 Lagen zäher PE-Folie (0.2 mm) zu schützen und die Überlappungen bojakendicht zu verkleben.
Überkonstruktion	Beton oder Estriche mit fliessfähiger Konsistenz sowie Porenbeton sind nur bedingt geeignet und erfordern zusätzliche, spezielle Abdichtungsmassnahmen.
Verarbeitungshinweis	Die Montage der ISOLMER® -Platten sollte nur von geschultem Personal ausgeführt werden. Bei der Verwendung von Hilfsprodukten, wie z.B. Kleber, muss die Umgebungstemperatur- und Luftfeuchtigkeit die Anforderungen der eingesetzten Hilfsprodukte erfüllen. Die entsprechenden Datenblätter sind zu beachten.
Wasser	Beim Kontakt mit Wasser nehmen ISOLMER® -Platten eine gewisse Menge Feuchtigkeit auf, wodurch die volle Funktion bezüglich Körperschalldämmung beeinträchtigt wird. Die ISOLMER® -Platten sind deshalb während der Rohbauphase und im Endzustand vor eindringendem Wasser zu schützen.

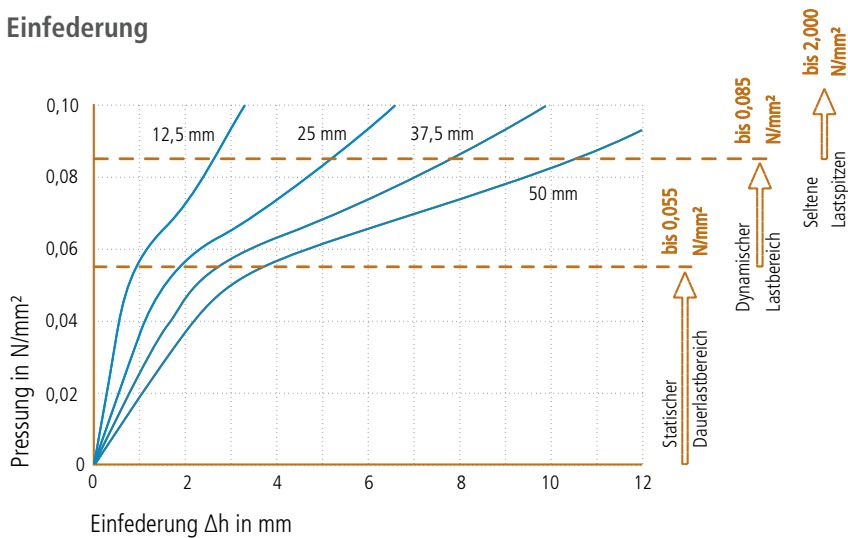
### Sicherheit/Gesundheit

Sicherheitshinweise	Die lokalen Anforderungen sind zu beachten.
Gefahrstoffklasse	Die ISOLMER® -Platten sind nicht im Sinne "gefährliche" Produkte eingestuft.
Entsorgung	Abfallschlüssel nach Europäischer Abfallverzeichnis-Verordnung: 07 02 13. Lokale Anforderungen sind zu beachten.

# ISOLMER® - 55 Polyurethanschäum-Platten

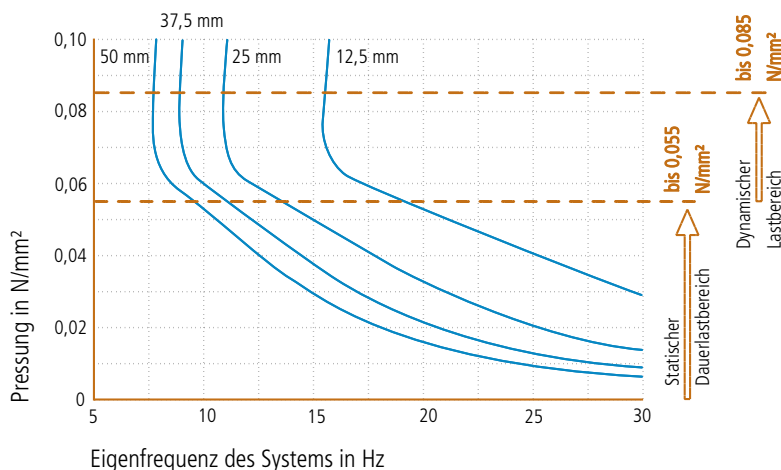
## Wichtigste physikalische Eigenschaften für die Bemessung

### Einfederung



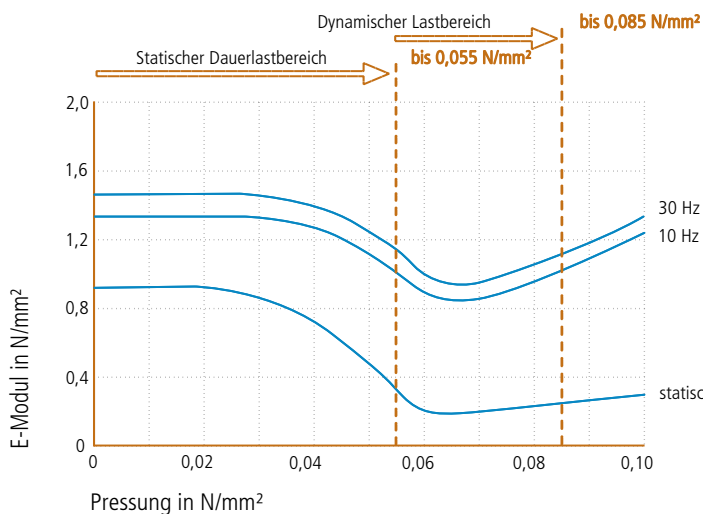
Federkennlinie.  
 Prüfgeschwindigkeit  $v = 1\%$  der Dicke/s.  
 Prüfung bei Raumtemperatur zwischen ebenen Stahlplatten.  
 Aufzeichnung der 3. Belastung.  
 Formfaktor  $q = 3$ .

### Eigenfrequenz



Eigenfrequenz eines Systems bestehend aus einer starren Masse und einer Lage ISOLMER® auf starrem Untergrund.  
 Formfaktor  $q = 3$ .

### Elastizitätsmodul



Belastungsabhängigkeit der statischen und dynamischen E-Module.  
 Dynamischer E-Modul: harmonische Anregung mit einer Amplitude von  $\pm 0,22$  mm bei 10 Hz und  $\pm 0,08$  mm bei 30 Hz.  
 Statischer E-Modul: Tangentenmodul aus der Federkennlinie.  
 Messung in Anlehnung an DIN 53513.  
 Formfaktor  $q = 3$ .

Alle Angaben und Daten basieren auf unserem derzeitigen Wissensstand und können als Rechen- bzw. Richtwerte eingesetzt werden. Sie sind abhängig von üblichen Fertigungstoleranzen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Änderungen vorbehalten. Weitere technische Informationen finden Sie auf unserer Website [www.hbt-isol.com](http://www.hbt-isol.com)